

22.11.2021 - 11:00 Uhr

Johnnie Walker Masters of Flavour stellt sich vor

London (ots/PRNewswire) -

Letzter Teil einer Serie von Scotch in extrem limitierter Auflage, der die Kunst der Whiskyherstellung feiert

HEUTE bringt Johnnie Walker einen neuen, äußerst seltenen Scotch auf den Markt, der die hohe Kunst der Whiskyherstellung feiert - Johnnie Walker Masters of Flavour.

Dieser außergewöhnliche Scotch wird aus den feinsten reifenden Whiskys der Johnnie Walker-Reserven hergestellt. Alle Whiskys, die für die Herstellung von Johnnie Walker Masters of Flavour verwendet werden, sind mindestens 48 Jahre alt und es werden nur 288 Flaschen herausgegeben – eine extrem limitierte Auflage eines unglaublich seltenen Scotchs.

Johnnie Walker Master Blender Jim Beveridge sagt dazu: "Es ist faszinierend, einen Scotch zu kreieren, der jeden der vier Hauptschritte der Whiskyherstellung - Mälzung, Destillation, Fassreifung und Blending - würdigt, um zu zeigen, wie jedes Handwerk etwas ganz Besonderes zu den außergewöhnlichen Aromen beiträgt, die Scotch zu bieten hat, vom Korn bis zum Glas."

Für eine seiner letzten Veröffentlichungen vor seiner Pensionierung Ende des Jahres brachte Jim drei Meister der Whiskywelt zusammen, mit denen er über viele Jahre zusammengearbeitet hat: Malt Master - Donna Anderson, Cask Master - James Carson und Distillation Master - Douglas Murray, um etwas zu schaffen, das die Kunst der Whiskyherstellung würdigt.

"Dieser unglaubliche Blend zeigt, wie Meister der Whisky-Kunst das Wissen und die Handwerkskunst von Generationen mit ihrem eigenen Fachwissen über Mälzung, Destillation, Fassreifung und natürlich Blending kombinieren, um einen wirklich außergewöhnlichen Scotch zu kreieren."

Johnnie Walker Masters of Flavour ist der dritte und letzte Whisky in der Johnnie Walker Masters Serie von extrem seltenen Scotch.

Zu dieser Serie gehört auch der unglaubliche Johnnie Walker Master's Ruby Reserve vom letzten Jahr, mit dem Jim Beveridge seine 30-jährige Tätigkeit in der Whiskybranche feierte. Davor war die John Walker Masters' Edition ein Whisky, der aus mindestens 50 Jahre gereiftem Scotch aus Brennereien hergestellt wurde, die zu Lebzeiten des Johnnie Walker-Gründers John Walker in Betrieb waren. Alle drei werden in einer Kristallkaraffe von Baccarat in einem maßgefertigten Eichenschrank präsentiert.

Für Johnnie Walker Masters of Flavour hat Jim eng mit seinem Team von Whisky-Experten zusammengearbeitet, um von Hand seltene Abfüllungen aus den kultigen "Geister"-Destillerien Glyn Albyn, Port Dundas, Brora* und Glenury Royal auszuwählen und sie perfekt mit den kultigen Destillerien Cameronbridge, Blair Athol und Dalwhinnie zu kombinieren.

Jim fügt hinzu: "Durch die Pflege enger Beziehungen zu Malz-, Destillations- und Fassmeistern in ganz Schottland trägt ein Blend Master dazu bei, eine einzigartige Zusammenarbeit von Handwerkskunst im Dienste der Herstellung von außergewöhnlichem Scotch zu schaffen. Dies sind Beziehungen, die wir in 30 Jahren Arbeit in der Whiskybranche gepflegt haben. Es ist eine Ehre, diese Experten zu würdigen

Zuerst hat Johnnie Walker Masters of Flavour einen weichen und sanften Rauch, der an Seetang und salzige Luft erinnert, dann geht der Geschmack über in Richtung schmackhafte Trockenfrüchte. Noten von Melasse verweilen mit ledergebundenen Büchern, bevor der Rauch sanft durch die Sinne weicht.

Diese Aromen machen den Weg frei für reiche Fruchtaromen, die von Johannisbeeren geprägt sind, bevor sich am Gaumen eine sanfte Würze entfaltet. In Zimt getränkte Äpfel verbinden sich mit Sternanis, zerstoßenen Pfefferkörnern und wärmender Eichenglut, umhüllt von Wellen aus gebackenem Karamell und reichhaltigem Karamell, bevor sie in einem sanften und wärmenden Rauch im Abgang kulminieren.

Johnnie Walker Masters Of Flavour hat einen ABV von 41,8% und eine Preisempfehlung von 20.000 GBP im Vereinigten Königreich (einschließlich Zöllen und Steuern).

* Zwar wurde vor kurzem auf dem Gelände der alten Brora-Brennerei eine neue, moderne Brennerei eröffnet, die den Namen Brora trägt, doch die Whiskys, die dort hergestellt werden, werden sich stark von denen unterscheiden, die vor Jahrzehnten in der ursprünglichen Brora-Brennerei hergestellt wurden, die 1983 ihre Tore schloss.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1693063/JWS_Limited_Edition.jpg

Pressekontakt:

Alban Maginness alban.maginness@smarts.agency

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100016027/100881565 abgerufen werden.